

In die Gattung *Chinacapsus* nov. gen. gehören die Arten *Cephalocapsus atlanticus* China 1938, *Cephalocapsus elongatus* China 1938, *Cephalocapsus similis* China 1938, *Phytocoris whitei* Wollaston 1858, *Psallus wollastoni* Reuter 1876, *Maurodactylus limbatellus* Puton 1889 und die hier neu beschriebenen Arten *C. chaoensis* nov. spec., *C. intermedius* nov. spec. und *C. parvus* nov. spec. Von diesen Arten konnte *C. similis* China nicht untersucht werden. *Psallus proteus* Puton 1889 dagegen ist ein echter *Psallus* (Fig. 11) und gehört nicht hierher.

Ich erlaube mir, diese Gattung dem Altmeister der britischen Hemipterologen, Herrn Dr. W. E. CHINA, London zu widmen, dessen exakte Untersuchungen bereits viel zur Lösung des hier vorliegenden Problems beigetragen haben.

1. *Chinacapsus atlanticus* (China) 1938 (Abb. 3)

Arkiv för Zoologi XXX A (2): 36—39

Eine der grössten Arten der Gattung, das ♂ länglich-oval, das ♀ oval. Schwarz, glänzend, mit feiner, weisslicher, langer Behaarung (Fig. 2 a), einzelne Haare sind kürzer und feiner als die übrigen. ♂ fast vollständig schwarz. Hinterrand des Scheitels oft gelbbraun bis braun. Basalrand des Cuneus weisslich; diese weissliche Färbung greift auf den Hinterrand des Corium über. Der Übergang zur schwarzen Färbung wird oft durch schwarzrote Töne gebildet, oft ist die hintere Aussenecke des Corium rot. Membran mit hellen Adern und einem hellen Fleck hinter der Cuneusspitze. Fühler schwarz, nur die Basis des 3. Gliedes hell. Beine hellgelb, Hinterschenkel schwarz mit Ausnahme der Spitze. Schienen mit kleinen schwarzen Punkten, die höchstens halb so gross sind, wie die Schiene dick ist. Die schwarzen Dornen stehen fast senkrecht und sind etwa 2 × so lang wie die Schiene dick ist. Beim ♀ sind Kopf und Pronotum gelbbraun, die Hinterecken des Letzteren oft

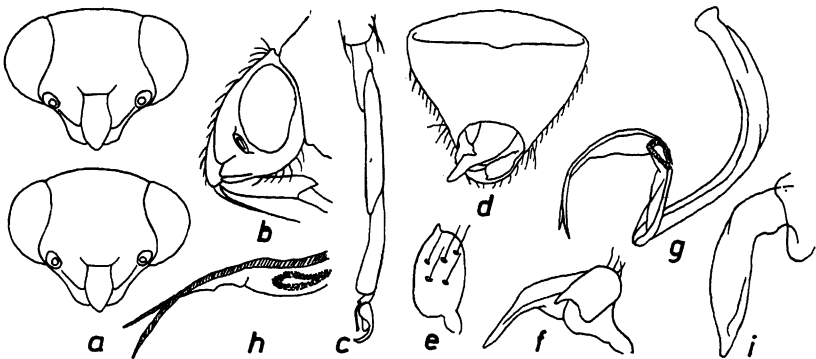


Abb. 3. *Chinacapsus atlanticus* China

a = Kopf von vorn, oben ♂, unten ♀ (31,5 ×) b = Kopf des ♂ seitlich (31,5 ×)
 c = Hinterfuss (67 ×) d = Genitalsegment des ♂ von oben (31,5 ×) e = rechter Genitalgriffel von oben (84 ×) f = linker Griffel von oben (84 ×) g = Vesika des Penis seitlich (84 ×) h = Spitzenteil derselben (96 ×) i = Spitzenteil der Theka seitlich (84 ×)